

# Natron, Soda & Co im Alltag

## \* Handgeschirrspülmittel:

10-15 g geriebene Kernseife

3-4 TL Natron

500 ml Wasser

evtl. 10-20 Tr. ätherisches Öl (nach Belieben)

Wasser im Topf zum Kochen bringen, vom Herd nehmen und die Seifenflocken mit dem Schneebesen einrühren, bis sie sich ganz aufgelöst haben. Abkühlen lassen, dabei mehrmals gut umrühren. Sollte die so entstandene Flüssigseife zu fest sein, bis zur gewünschten Konsistenz etwas weiteres Wasser einrühren. Natron sowie evtl. ätherisches Öl unterrühren und alles in eine Flasche abfüllen.

## \* Klarspüler für den Geschirrspüler:

300 ml Alkohol (z. B. Spiritus)

200 ml Wasser

80 g Zitronensäure

Die Zitronensäure in lauwarmem Wasser auflösen und in eine gereinigte leere Flasche füllen. Alkohol hinzufügen, Flasche verschließen und gut schütteln

## \* Spülmaschinen-Pulver selber herstellen: reicht für ca. 10 Spülgänge

100 g Natron mit 100 g Zitronensäure und 100 g Soda

vermengen – alle Zutaten müssen unbedingt ganz trocken sein, damit die Zitronensäure nicht schon im Aufbewahrungsbehälter mit Soda und Natron reagiert! Mit dieser Mischung werden bei normaler Verschmutzung gute Ergebnisse erzielt, bei verschiedenen Maschinen/Waschprogrammen können diese aber +/- stark voneinander abweichen (etwas tüfteln ☺)

Eine gute Kennzeichnung der Aufbewahrungsgefäße ist wichtig, damit die äußerlich ähnlichen pulverisierten Substanzen nicht verwechselt werden können. Bei trockener Lagerung in verschlossenen Gefäßen und nicht über 40°C sind Natron, Soda und Zitronensäure unbegrenzt haltbar.

**Natron** (Natriumhydrogencarbonat,  $\text{NaHCO}_3$ )

→ andere Bezeichnungen: Backsoda, Speisesoda, Bicarbonat, E 500ii

- Lösung ist schwach alkalisch, nicht zu verwechseln mit ätzender Natronlauge ( $\text{NaOH}$ )!

**Soda** (Natriumcarbonat,  $\text{Na}_2\text{CO}_3$ ), E 500i

→ andere Bezeichnungen: Waschsoda, kalziniertes (wasserfreies) Soda

- Lösung ist stark alkalisch, beim Verwenden Schutzhandschuhe tragen!

Beide Substanzen sind als weiße Pulver überall im Handel erhältlich – doch während sich Natron meistens in kleinen Tütchen (z. B. Kaiser-Natron) zwischen den Backzutaten versteckt, ist Soda in größeren Abpackungen bei den Putz- u. Bleichmitteln zu finden. Natron kann man auch in 500 g Kartons („сoдa“) in manchem osteuropäischen Supermarkt erhalten.

## Weitere nützliche Hilfsmittel:

- **Essigsäure** → entweder Tafelessig (5-6%ig) oder Essig-Essenz (25%ig), die je nach Bedarf verdünnt werden kann
- **Zitronensäure** → als Reinsubstanz deutlich günstiger erhältlich als fertig vorverdünnte Zitronensäurelösung
- **Kernseife, Marseiller Seife** → zur Herstellung von Seifenflocken (am besten ohne Palmöl)

## Achtung !

Nicht anwenden sollte man Sodalösungen und Essigsäure auf Aluminiumoberflächen; Essig und Zitronensäure nicht auf Natursteinmaterialien. Soda ist außerdem nicht geeignet für die Reinigung von Wolle und Seide, weil es die Fasern stark aufquellen lässt.

Beim Umgang mit Soda vorsichtig hantieren, Einatmen, Augen- und übermäßigen Hautkontakt vermeiden, da Soda stark alkalisch wirkt und in direktem Kontakt, Augen, Haut und Schleimhäute reizen kann.

- \* **Holzutensilien** in der Küche (Schneidbrettchen, Holzlöffel, Pfannenwender...), die mit der Zeit Gerüche annehmen, werden mit Hilfe heißer Sodalösung (1 EL/Liter) wieder hygienisch sauber, hinterher klar nachspülen.
- \* **Angebranntes** aus Pfannen und Töpfen und entfernen: 1 TL Natron und etwas heißes Wasser hineingeben, einige Zeit einweichen lassen – danach lässt sich das Angebrannte leicht entfernen.
- \* **Scheuerpaste** aus Natron und etwas Wasser: Damit können verschiedenste Verschmutzungen weggeschrubbt werden (Backofen, Grillroste → evtl. länger einwirken lassen). Auch unansehnliche Fliesenfugen lassen sich mit dieser Paste und einer alten Zahnbürste reinigen.
- \* **Verstopfte Abflüsse** können mit Soda und Essig gereinigt werden: 4 EL Soda direkt in den Ausguss streuen, sofort etwas Essig (~1/2 Tasse) hinterher schütten; die heftig aufschäumende Lösung einige Minuten einwirken lassen und mit heißem Wasser gründlich nachspülen.
- \* **Wasserkocher entkalken:** Mit einer Zitronensäure-Lösung (2-3 EL/Liter), die man direkt im Wasserkocher erhitzt und einwirken lässt, können sehr einfach Kalkablagerungen entfernt werden. Mit klarem Wasser nachspülen. Alternativ kann man Essigsäure verwenden, z. B. auch zum Entfernen von Kalkablagerungen an Wasserhähnen.
- \* **Natron bindet schlechte Gerüche**, z. B. im Geschirrspüler oder in Mülleimern: Einfach etwas Natron auf dem Boden der Spülmaschine oder im Müllbehälter ausstreuen. Auch im

Kühlschrank hilft eine Untertasse mit Natronpulver gegen Gerüche. Ebenso unter der Streu im Kleintierkäfig.

- \* **Unangenehme Gerüche** in Thermosflaschen, Trinkflaschen und Kunststoffbehältern können mit einer Natronlösung beseitigt werden. 1-2 TL Natron in die Behälter geben, mit heißem Wasser auffüllen, einige Zeit einwirken lassen und mit heißem Wasser nachspülen. Mit einer heißen Sodalösung (1 TL/Liter), die man über Nacht einwirken lässt, werden auch stark verschmutzte Trinkflaschen von Belägen befreit und keimfrei.
- \* **Kühlschrank reinigen und desinfizieren:** Hierfür in regelmäßigen Abständen die Innenflächen des Kühlschranks mit einer Essiglösung (Haushaltessig/Wasser 1:1) abwischen. Auch in Schränken und im Brotkasten kann man durch regelmäßiges Anwenden der Essiglösung Schimmelbildung verhindern. Alternativ kann eine Natronlösung verwendet werden.
- \* **Waschbecken, Fliesen, Duschwannen** usw. lassen sich mit einer Natronlösung (1 EL/Liter warmes Wasser) reinigen. Alternativ bei starker Verschmutzung mit Sodalösung (Handschuhe!). Schmutzränder können auch direkt mit Natronpulver bestreut und mit einem nassen Schwamm geschrubbt werden.
- \* **Schmutzige Socken** (keine Wollsocken!) und stark verschwitzte Sportkleidung können vor der Wäsche über Nacht in einer Sodalösung (~2 EL Soda/5-10 warmes Wasser) eingeweicht werden. Auch **Putz- und Wischlappen** werden so wieder keimfrei, hinterher normal in der Waschmaschine waschen.